

## PRESSEINFORMATION

### aik weist 2009 erneut ein erfolgreiches Geschäftsjahr aus

Die aik (APO Immobilien-Kapitalanlagegesellschaft mbH), das Immobilien-Investmenthaus für Pensionskassen und Versorgungswerke, konnte auch im Jahr 2009 an die erfolgreiche Performance der vergangenen Jahre anknüpfen und meldet positive Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr.

#### - 5,34% p.a. – Performance und hohe Ausschüttung von 5,16% -

So konnte im Berichtsjahr 2008/09 über alle durch die aik verwalteten Immobilien-Spezialfonds eine Fondsrendite in Höhe von 5,34% p.a. (BVI-Methode) erzielt werden. Auf der Basis dieses guten Fondsergebnisses konnte eine Gesamtausschüttung von im Durchschnitt 5,16% auf das eingesetzte Eigenkapital erreicht werden.

#### - Vermietungsquote erneut bei rund 97% -

Das Immobilienvermögen der aik beträgt derzeit über 1,3 Mrd. € und verteilt sich auf 115 Objekte. Insbesondere das wertschöpfungsorientierte Asset-Management trug zu den guten Performanceergebnissen bei. So konnte trotz eines schwierigen Marktumfeldes ein Vermietungsvolumen von rund 67.000 m<sup>2</sup> bzw. von ca. 12,5 Mio. € über die gesamte Vertragslaufzeit erzielt werden. Damit steigerte die aik ihr Vermietungsvolumen in € um rd. 43% und konnte dabei die Vermietungsquote im Schnitt über alle Objekte auf einem hohen Niveau von ca. 97% halten.

#### - Gesamtinvestitionsvolumen von rund 245 Mio. € -

Darüber hinaus gelang es in 2009 insgesamt 22 Neu-Akquisitionen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 245 Mio. € zu tätigen. Die aik nutzte dabei das gestiegene Anfangsrenditenniveau in den internationalen Märkten, um in attraktiven Lagen von z. B. Metropolen wie London, Paris oder Brüssel zu investieren. Zu der größten Investition zählte das ELEVEN-Portfolio, bei dem elf deutsche Einzelhandelsobjekte erworben wurden.

### - Ausblick: Stabiles Wachstum auch in einem schwierigen Marktumfeld -

Vor dem Hintergrund eines starken Anlagebedarfs der durch die aik betreuten Anleger sind für das kommende Geschäftsjahr 2010 umfangreiche Objekterwerbe in Westeuropa unter besonderer Berücksichtigung der Benelux-Länder und Deutschland vorgesehen. Der Fokus liegt hierbei auf Büro- und Geschäftsimmobilien in guten Innenstadtlagen. „Auch in 2010 wollen wir Gelegenheiten des Marktes nutzen, um unsere Portfolien weiter auszubauen“, erklärt Dr. Stephan Hinsche, Sprecher der Geschäftsführung der aik. Ein weiterer Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit wird darin liegen, die hohe Vermietungsquote der vergangenen Jahre auch in einem weiterhin schwierigen Marktumfeld zu halten.

## FIRMENPORTRÄT

Die APO Immobilien-Kapitalanlagegesellschaft mbH (aik) ist ein international operierendes Beteiligungsunternehmen der Deutschen Apotheker- und Ärztebank und hat sich seit der Gründung 1999 erfolgreich als das Immobilien-Investmenthaus für berufsständische Versorgungswerke und Pensionskassen etabliert.

Mit jährlichen Wachstumsraten von über 30% entwickelte sich der Immobilien-Asset-Manager zur Nummer eins im Zielmarkt der berufsständischen Versorgungswerke.

Der verwaltete Immobilienbestand der aik umfasst aktuell rund 115 Büro- und Geschäftshäuser in Innenstadtlagen europäischer Metropolen in Großbritannien, Frankreich, Belgien, Niederlanden, Österreich und Deutschland mit einem Volumen von über 1,3 Mrd. €.

Düsseldorf, den 25. Januar 2010

## PRESSEKONTAKT

Sabine Gutzmann

E-Mail [sabine.gutzmann@aik-invest.de](mailto:sabine.gutzmann@aik-invest.de)

Telefon +49 (0)211 53 74 20-138

Fax +49 (0)211 53 74 20-290